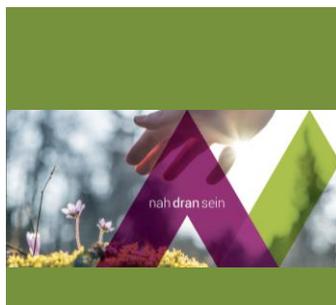




# UMschau

- Nachrichten aus dem Umweltministerium -



© LerchUlmer



© fotolia/mizina



Energie-Forschungszentrum  
Niedersachsen

## VORschau

### 01. bis 02.11.

**NIEDERSÄCHSISCHE NATURSCHUTZTAGE** Erfolgreicher Naturschutz kann nur gemeinsam in Zusammenarbeit aller Akteure entstehen. Den unterschiedlichen Rollen der haupt- und ehrenamtlichen Akteure des Naturschutzes muss dabei besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden. Die diesjährigen Naturschutztage in Visselhövede stehen unter dem Motto „Haupt- und ehrenamtlicher Naturschutz: Kooperationen stärken, Synergien nutzen“; Veranstalter ist die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA). [Mehr>>](#)

### 04.11.

**NATUR UND KULTUR IN DER ELBTALAU** Auf der Jahrestagung des Biosphärenreservats Elbtalau in Bleckede wird es sowohl eine Rückschau geben als auch einen Blick in die Zukunft: Was hat sich im Naturschutz entwickelt, wo liegen neue Herausforderungen? Welche Potenziale für die Regionalentwicklung bestehen? Welche neuen Ideen bietet die Zusammenarbeit über Regionsgrenzen hinweg? [Mehr zum Programm>>](#)

### 04. bis 12.11.

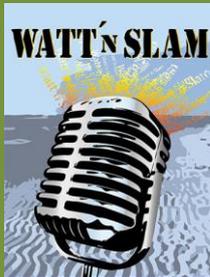
**NATURSCHUTZWOCH FÜR KINDER** Die Naturschutzwoche für Kinder trägt dazu bei, Begeisterung für Natur und Umwelt zu wecken und so einen Grundstein für umweltgerechtes Handeln zu legen. Niedersächsische Umweltstiftungen und weitere gemeinnützige Organisationen, Schulen und Institutionen können in dieser Woche Naturschutzaktionen wie Baumpflanzungen, Pflegeeinsätze oder Nistkastenbau durchführen, die von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung unterstützt werden. Organisiert wird die Naturschutzwoche bereits zum fünften Mal vom Natur-Netz Niedersachsen, einem Zusammenschluss niedersächsischer Natur- und Umweltstiftungen. [Mehr>>](#)

### 06. bis 17.11.

**WELTKLIMAKONFERENZ** Auf der 23. Weltklimakonferenz der Vereinten Nationen (Conference of the Parties, COP 23) in Bonn werden die Delegierten der Regierungen über die Details bei der Umsetzung des Pariser Abkommens von 2015 verhandeln. Ziel ist ein so genanntes „Regelbuch“, das beim nächsten Klimagipfel Ende 2018 verabschiedet werden soll. Parallel zu den offiziellen Verhandlungen findet eine große und bunte Zusammenkunft von Klimaschützern aus aller Welt und aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen statt: Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Religionsgemeinschaften und Umweltverbände treten in den Dialog für den Klimaschutz. [Mehr>>](#)

### 07. bis 08.11.

**NIEDERSÄCHSISCHE ENERGIETAGE: THINK BIG!** Die Energiewende war bislang vor allem von dem Ziel geprägt, fossile Brennstoffe bei der Stromerzeugung durch erneuerbare Energieträger zu ersetzen. Im nächsten Schritt geht es nun darum, auch vermehrt die Sektoren Wärme und Verkehr in den Blick zu nehmen. Die Teilnehmer der zweitägigen Veranstaltung werden das Thema Sektorkopplung diskutieren und neue, ambitionierte Ideen formulieren. Umweltminister Stefan Wenzel, Schirmherr der diesjährigen Energietage, wird die Veranstaltung eröffnen. [Mehr>>](#)



© fotolia/makuba

# KlimaDates.



Foto: NLWKN, Konstantin Knorr



© Franz Bischof

## 18. bis 26.11.

**EUROPÄISCHE WOCHE DER ABFALLVERMEIDUNG** In Deutschland und 33 weiteren Ländern in Europa geht es in dieser Woche um die Schonung unserer Ressourcen. Unter dem Motto „Gib Dingen ein zweites Leben“ ruft die Europäische Woche der Abfallvermeidung zu einem verantwortlichen Umgang im Alltag, in der Wirtschaft und in der Politik auf. Auch in Niedersachsen werden zahlreiche Aktionen rund um das Thema Recycling, Reparieren und Wiederverwenden angeboten. [Mehr>>](#)

## 21.11.

**WELTNATURERBEFORUM UND POETRY SLAM** Beim achten Weltnaturerbeforum dreht sich in diesem Jahr alles um das Schwerpunktthema „Junges Wattenmeer“. Akteure aus der Region des Weltnaturerbes Wattenmeer kommen an diesem Tag an der Wurster Nordseeküste zusammen, um Ideen auszutauschen und Aktionen zu planen. Nach einer Einführung in die Vielfalt der Perspektiven jugendlicher Lebenswelten findet der Poetry Slam „Watt'n Slam“ für Jugendliche und junge Erwachsene statt. Anschließend diskutieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in verschiedenen Workshops rund um das Thema Weltnaturerbe Wattenmeer. [Mehr>>](#)

## Was passiert noch?

**WEITERE VERANSTALTUNGEN** Mehr Terminhinweise finden Sie auf der [MU-Veranstaltungsseite](#), im [Wattenmeer-Veranstaltungskalender](#), im [Veranstaltungskalender des Nationalparks Harz](#) sowie im [Veranstaltungskalender der Elbtalau](#)e. Hier gelangen Sie zum [Fortbildungsprogramm](#) der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA).

## RÜCKschau

**20 JAHRE TRILATERALER WATTENMEERPLAN** Am 20. Jahrestag der Unterzeichnung des trilateralen Wattenmeerplans (22. Oktober 2017) hat Umweltminister Stefan Wenzel die erfolgreiche Zusammenarbeit der Länder Dänemark, Niederlande und Deutschland im Naturschutz gelobt. „1997 wurden erstmals die gemeinsamen Ziele und Maßnahmen der drei Länder für das von der UNESCO als Weltnaturerbe anerkannte Gebiet im Wattenmeer der Nordsee festgeschrieben. Das war ein Meilenstein auf dem Weg zu mehr nachhaltiger Entwicklung weltweit“, sagte der Minister. [Mehr>>](#)

## ZUR Schau gestellt

**KLIMADATES** Im Rahmen des Projekts „KlimaDates – Jugendliche verabreden sich mit dem Klima(schutz)“ entwickelt die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) gemeinsam mit dem Verein BildungsCent e.V. kreative Veranstaltungsformate für Kommunen. Die ungewöhnlichen Aktionen für ein „Date“ mit dem Klimaschutz richten sich an Jugendliche ab 14 Jahren. So können sie sich mit dem Thema Klimaschutz auseinandersetzen und im Idealfall eigene Aktivitäten starten. Das Pilotprojekt wird zunächst im Landkreis Heidekreis und in der Stadt Cloppenburg durchgeführt. [Mehr>>](#)

**NIEDERSÄCHSISCHES WOLFSKONZEPT** Umweltminister Stefan Wenzel hat die Fortschreibung des Niedersächsischen Wolfskonzepts vorgestellt. Auf 59 Seiten ist darin die Arbeitsgrundlage für das Wolfsmanagement formuliert, mit der der Entwicklung der Wolfspopulation und dadurch auftretender Veränderungen angemessen und nach Bedarf Rechnung getragen werden soll. Die zentralen Themen: Schutz für Wild- und Nutztiere, mehr Unterstützung für Weidetierhalter, Vorort-Beratung sowie mehr Fördermaßnahmen für Prävention. [Mehr>>](#)

**AUSSTELLUNG DER KEAN AUF NIEDERSACHSEN-TOUR** Themen wie Klima, Klimawandel und Klimaschutz sind komplex, aber insbesondere für die kommenden Generationen von großer Bedeutung. Vor diesem Hintergrund wurde die Ausstellung GRADWANDERUNG entwickelt: Sie vermittelt spielerisch und anschaulich Wissen zum Klimawandel und zeigt Handlungsoptionen für den aktiven Klimaschutz. Um das entsprechende Wissen für niedersächsische Schulen interaktiv und leicht zugänglich zu machen, zeigt die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) in Kooperation mit ihren regionalen Partnern die Wanderausstellung an verschiedenen Orten in Niedersachsen. [Mehr>>](#)



© Nationalpark Harz, Dr. F. Knolle



© fotolia/Dusan Kostic



© Stefan Koch



## EINblick

**NEUES LUCHS-DENKMAL IM NATIONALPARK HARZ** Die letzte Luchsjagd im Harz jährt sich nun zum 200. Mal. Aus diesem Anlass stiftete ein Goslarer Mäzen eine von der Harzer Künstlerin Anna Barth geschaffene Bronzeplastik. Der Bronzeluchs findet sich am Kaiserweg bei Torfhaus an der nunmehr „Luchsbrücke“ genannten Überquerung der Abbe. Am 20. Oktober wurde das neue Denkmal mit einem kleinen Festakt eingeweiht. [Mehr>>](#)

**EINSATZ VON PFLANZENGIFTEN STOPPEN** Umweltminister Stefan Wenzel hat auf einer Artenschutzveranstaltung der Evangelischen Akademie Loccum ein Verbot für die flächendeckende Anwendung von Totalherbiziden und für verdächtige Insektizide gefordert. Insbesondere die aktuell erörterte Verlängerung der Zulassung von Glyphosat werde zur „tickenden Zeitbombe für die Insektenbestände, den Vogelschutz und die Nahrungsmittelproduktion“, sagte der Minister. Pflanzengifte hätten ohne Zweifel in Verbindung mit der Überdüngung und der allgemeinen Reduzierung der Grünflächen einen „schädlichen Einfluss auf die Entwicklung der Artenvielfalt“. [Mehr>>](#)

**WETTBEWERB „KLIMA KOMMUNAL“ GEHT IN DIE FÜNFTE RUNDE** Alle zwei Jahre vergeben das Niedersächsische Umweltministerium und die Kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens den Titel „Niedersächsische Klimakommune“. Ab sofort können sich wieder Kommunen, die vorbildliches im Klimaschutz geleistet haben oder eine innovative Projektidee umsetzen möchten, bei der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) bewerben. Preisgelder in Höhe von insgesamt 100.000 Euro warten auf engagierte Landkreise, Städte und Gemeinden. [Mehr>>](#)

## SERIE: Was macht eigentlich ...

**KERSTIN WILDNER?** Die Beamtin begann ihre Laufbahn 1983 in der Bezirksregierung Hannover. Sechs Jahre später wechselte Kerstin Wildner ins MU, wo sie verschiedene Stationen durchlief. In ihrer Zeit im Ref11 erwarb sie eine Zusatzqualifikation als Personal- und Organisationsentwicklerin – „Das wurde gerade gebraucht“. Seit dem 01.04.2015 ist Frau Wildner im Kabinettsreferat: „Wir haben im Team einen tollen Zusammenhalt – so sind wir gut gewappnet, wenn es zeitlich mal eng wird!“ Auch die gute Kooperation mit den Kollegen aus den Fachabteilungen schätzt Kerstin Wildner sehr. „Ich finde es bemerkenswert, in welcher kurzen Zeit so qualitativ hochwertige Ergebnisse entstehen.“ In ihrer täglichen Arbeit geht es oft darum, unter hohem Zeitdruck die Fäden zusammen zu halten. Das liegt ihr. Privat mag Kerstin Wildner es praktisch und gestaltet gern; vorzugsweise im Garten. Da wird eine Sitzgarnitur aus Europaletten gebaut oder Exponate aus Schrott zusammen geschweißt. „Ich liebe es, Ideen zu entwickeln und umzusetzen.“

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.11.2017

Impressum  
V.i.S.d.P.:

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz  
Referat Kommunikation, Presse, Öffentlichkeitsarbeit  
Redaktion: Dunja Rose, Frederike Kouker, Rudi Zimmeck - Tel.: (0511) 120-3426  
E-Mail: [pressestelle@mu.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@mu.niedersachsen.de)  
Internet: [www.umwelt.niedersachsen.de](http://www.umwelt.niedersachsen.de) - twitter: @NdsUmwelt